

Bezirksliga Herren Mitte 1

VTTC Concordia Braunschweig II : SV Arminia Vechelde III
Mittwoch, 08.03.2023, 20:00 Uhr

Gruhn und Schomburg bleiben gegen den VTTC Concordia Braunschweig II ungeschlagen

Dieses Spiel hielt kaum jemanden auf den Plätzen: Mit 9:7 in den Spielen und 35:30 in den Sätzen gewannen die Akteure vom SV Arminia Vechelde III ihr Auswärtsspiel in der Bezirksliga Herren Mitte 1 gegen den VTTC Concordia Braunschweig II. 235 Minuten lang wurde am Mittwoch mitgefiebert, ehe das Doppel Gruhn / Butschkow den Sieg im entscheidenden Moment verbuchte. Beide Teams mussten in ihrem Mannschaftskampf dabei auf Ersatzspieler zurückgreifen.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Einen sicheren Punkt für ihre Mannschaft holten Roth / Flegel beim 11:9, 11:9, 11:8 gegen Vahldiek / Eckstein. Wenige Chancen hatten Westermeier / Spende beim 8:11, 9:11, 8:11 gegen ihre Kontrahenten Gruhn / Butschkow. Mit 7:11, 11:6, 7:11, 4:11 verloren am Nachbartisch Sourell / Zawisla ihre Partie gegen Schomburg / Redmann. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Das folgende Einzel zwischen Max Westermeier und Carsten Gruhn endete mit einem knappen 3:2-Erfolg für den Gastspieler. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Holger Roth und Claas Vahldiek entschieden, das Holger Roth letztendlich gewann. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz endete. Wenig später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an den Tisch. Zwar brachte Carsten Redmann Oliver Flegel phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Oliver Flegel mit 3:1 durch und gewann somit die vor der Begegnung auf dem Papier als eher offen erwartete Partie. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Rainer Sourell über die 1:3-Niederlage gegen Florian Schomburg hinweggetröstet werden musste. Bei einem Spielstand von 3:4 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Hendrik Spende machte mit Tobias Eckstein beim 11:9, 11:6, 11:4 recht kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Ein Satz reichte nicht, weshalb Paul Zawisla die Partie gegen Henning Butschkow mit 1:3 verlor. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:5. Enttäuscht über seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Claas Vahldiek war im Anschluss Max Westermeier, obwohl er alles gegeben hatte. Durch diesen Sieg weist die Saison-Statistik von Vahldiek nun 10 Siege, bei 11 Niederlagen aus. Nach gewonnenem ersten Satz gab danach Holger Roth das Spiel gegen Carsten Gruhn noch aus der Hand und verlor mit 1:3. Durch das Ergebnis in diesem Einzel liegen die Saison-Bilanzen nun bei 14:11 für Roth und 14:8 für Gruhn seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Einen Sieg verpasste dann Oliver Flegel beim 7:11, 8:11, 11:9, 1:11 gegen Florian Schomburg und verpasste somit einen überraschenden Erfolg. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 4:8. Lange mit Carsten Redmann ringen musste Rainer Sourell in einer auf Basis der TTR-Werte zu erwartenden engen Partie bei seinem 3:2-Erfolg. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Sourell mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten gewann. 11:5, 9:11, 10:12, 11:4, 11:6 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Hendrik Spende und Henning Butschkow den letzten Ballwechsel spielten. Mit dem Erfolg in diesem Spiel steht Butschkow nun bei 3 Siegen und 4 Niederlagen seit Beginn der Spielzeit. Beim 9:11, 11:9, 11:7, 11:2-Erfolg gegen Tobias Eckstein kam Paul Zawisla nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Durch das Ergebnis in diesem Einzel liegen die Saison-Bilanzen nun bei 2:6 für Zawisla und 0:2 für Eckstein seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es

7:8 für die Gäste. Im abschließenden Schlussdoppel war die Spannung nun zu greifen. Beim nachfolgenden 2:11, 9:11, 7:11 gegen Gruhn / Butschkow fanden indessen Roth / Flegel von Anfang an kaum Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Nicht unverdient nahmen die Gäste somit 2 Punkte mit.

Nach diesem Ergebnis wird der VTTC Concordia Braunschweig II am 13.03.2023 gegen den TTC Berkum II versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 10.03.2023 gegen den TTC Magni mitnehmen.

Statistik:

VTTC Concordia Braunschweig II

Doppel: Roth / Flegel 1:1, Westermeier / Spende 0:1, Sourell / Zawisla 0:1

Einzel: M. Westermeier 0:2, H. Roth 1:1, O. Flegel 1:1, R. Sourell 1:1, H. Spende 2:0, P. Zawisla 1:1

SV Arminia Vechede III

Doppel: Gruhn / Butschkow 2:0, Vahldiek / Eckstein 0:1, Schomburg / Redmann 1:0

Einzel: C. Vahldiek 1:1, C. Gruhn 2:0, F. Schomburg 2:0, C. Redmann 0:2, H. Butschkow 1:1, T. Eckstein 0:2